



Am heutigen Freitag gab es bei der Pressekonferenz des EV Regensburg im Autohaus Hofmann einige Neuigkeiten für die anwesenden Medienvertreter und Fans.

Gleich zwei Neuzugänge kann der EVR in der Domstadt begrüßen. Mit Daniel Stiefenhofer wechselt ein großes deutsches Verteidigertalent und mit Louke Oakley ein starker Kontingentstürmer in das Team von Neu-Coach Doug Irwin.

Daniel Stiefenhofer ist ein waschechtes Füssener Eigengewächs. Geboren, aufgewachsen und eishockeytechnisch ausgebildet in der zweitgrößten Stadt des Ostallgäus wagt der 22-Jährige zum ersten Mal den Sprung zu einem anderen Verein. Mit einer Körpergröße von 1,88 m auf die sich 88 kg Körpergewicht verteilen, bringt der Verteidiger gute Voraussetzungen mit. Beim EV Füssen gehörte er bereits die vergangenen vier Jahre dem Oberliga-Kader an. Die ersten beiden Spielzeiten teilten sich aber noch in Einsätze für die dortige DNL-Mannschaft und eben das Seniorenteam auf. In der abgelaufenen Saison absolvierte er aufgrund einer Verletzung nur 21 Partien, in denen er vier Scorerpunkte (2 Tore/2 Assists) erzielen konnte. Stiefenhofer ist mit einem harten Schlagschuss ausgestattet und kann offensiv immer wieder Akzente setzen, was seine Werte aus der Spielzeit 2012/2013 unterstreichen. Bei insgesamt 40 Einsätzen stehen hier 5 Treffer und 5 Vorlagen für den Linksschützen zu Buche.

Der zweite Neuzugang kommt aus Kanada und heißt Louke Oakley. Geboren in Whitby, Ontario gibt der 25-Jährige sein Comeback in Europa. Der Rechtsschütze dürfte den Fachleuten bekannt sein, denn in der Spielzeit 2012/2013 schnürte Oakley die Schlittschuhe für den ESV Kaufbeuren in der 2. Bundesliga. Dort kam er am Ende in 48 Einsätzen auf 37 Scorerpunkte (17 Tore/20 Assists), was ihn zum drittbesten Punktesammler des ESVK machte. Außerdem kreuzte der EVR in derselben Spielzeit im DEB-Pokal mit Kaufbeuren die Schläger. Oakley war damals mit zwei Treffern maßgeblich daran beteiligt, dass der Zweitligist aus dem Allgäu nach einem Regensburger 3-Tore-Vorsprung noch mit 4:3 nach Penaltyschießen erfolgreich war. Seine Karriere begann der 1,78 m große und mit 92 kg bestens austrainierte Stürmer in der OPJHL. In dieser kanadischen Juniorenliga agierte er von 2005 bis 2008. Seine Stationen waren die Bowmanville Eagles (85 Einsätze bei 30 Treffern und 67 Vorlagen = 97 Punkte) und die St. Michael's Buzzers (24 Einsätze bei 12 Treffern und 27 Vorlagen = 39 Punkte). Danach ging es für ihn an die Clarkson University, die in der hoch angesehenen NCAA spielt. Von 2008 bis 2012 erzielte Louke Oakley in 136 Spielen 81 Scorerpunkte (25 Tore/56 Assists). Am Ende seiner College-Zeit erteilten ihn sogar der Ruf der ECHL und seine ersten sieben Einsätze mit einem Tor und zwei Vorlagen bei den Wheeling Nailers. Danach ging es wie bereits erwähnt nach Kaufbeuren um nach nur einem Jahr wieder in die ECHL zu wechseln. Dort schloss er sich den Bakersfield Condors an und bekam die Chance auf einen Try-Out beim AHL-Club Hershey Bears. Da gelang es ihm nicht sich zu etablieren und nach nur 14 Spielen in Bakersfield (1 Tor/2 Assists) ging es für einen Abstecher nach Schweden. In der Division 1, der dortigen dritten Liga, bestritt er fünf Partien (1 Tor/1 Assist) für Kallinge/Ronneby. Schnell wechselte er aber zurück in die ECHL. Dort war Oakley noch in 6 Spielen für die Evansville Iceman (2 Tore) und in 13 Spielen für die South Carolina Stingrays (4 Assists) aktiv. Als einer seiner größten Erfolge stehen für den schnellen Angreifer noch fünf Einsätze (3 Tore/2 Assists) für die kanadische U19-Ostauswahl in seiner Vita.

Stiefenhofer und Oakley neu beim EVR – Erste Testspiele und neues Trikot stehen fest

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 30. Mai 2014 um 10:04 Uhr

Neben den beiden Zugängen konnte der EV Regensburg auch schon die ersten Termine für die Vorbereitung auf die Spielzeit 2014 / 2015 fixieren. Folgende Spiele sind bereits fest vereinbart:

29.08.14 20:00 EV Regensburg - EV Landshut
02.09.14 19:30 EK Zell am See - EV Regensburg
05.09.14 20:00 EV Regensburg - Deggendorf Fire
13.09.14 19:30 EV Regensburg - EK Zell am See
14.09.14 18:30 Deggendorf Fire - EV Regensburg

Alle Uhrzeitangaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Ebenso steht der Gewinner des diesjährigen Trikotwettbewerbes fest. Insgesamt 16 Vorschläge gingen beim EVR ein und die Fanabstimmung war an Spannung nicht zu überbieten. Am Ende gewann Entwurf Nummer 1 von Benjamin Jambrich der seinen Vorjahressieg verteidigen konnte. Mit 279 Stimmen lag er knapp vor Entwurf Nummer 11 der mit 251 Stimmen auf Platz 2 landete. Den letzten Platz auf dem Treppchen sicherte sich Entwurf Nummer 2 mit 118 Stimmen. Das komplette Abstimmungsergebnis ist auf der Partnerseite www.eishockey-regensburg einzusehen. Nun beginnt die detaillierte Gestaltung der Trikots zusammen mit den darauf werbenden Sponsoren. Sobald die finale Version der neuen Leibchen feststeht, wird der Verein das Ergebnis in grafischer Form präsentieren.